

Anzeigen.

Die
Photographie (Phototypie Lichtdruck)
oder
Lichtmalerei

in ihrer practischen Anwendung zum Copiren und
Bervielfältigen von Zeichnungen jeder Art Kupfer-,
Stahl- und Steindrücken auf Papier mittelst des
Tageslichtes. Zum Nutzen und Vergnügen eines
jeden Kunstfreundes.

Diese neue Kunst bietet ein Verfahren dar, welches
mit keinen Umständen verbunden ist, wie die Pro-
duction von Bildern mittelst der Camera obscura, wo-
zu außer kostspieligen optischen und chemischen Appa-
raten und sehr ungesüßigen flüchtigen Stoffen besondere
Fertigkeiten erforderlich sind, sondern bloß einigen che-
mischen Präparaten, die durchaus konstant und durch
längeres Vorausbereiten weder der geringsten Verän-
derung, noch der Verschwächung unterworfen und leicht
anwendbar für ihren Zweck sind. Auch die Dauer
der Exposition des Lichtes ist jedesmal sicher zu treffen.
Das zur Aufnahme (eines Bildes mittelst des Tages-
lichtes) imprägnirte Papier läßt sich im dunkeln Raume
ganze Monate aufbewahren und liefert eben so gute
Bilder, wie das kurz vor dem Gebrauche prä-
parirte. Nach mehrjähriger Erfahrung und unermüdet
angestellten Versuchen nach 22 verschiedenen Methoden
Lichtbilder zu erzeugen, ist mir unter andern auf die-
sen Kunstzweig bezüglichen Verbesserungen klar gewor-
den, daß auch derjenige Verehrer der Künste und des
Schönen, dem kein Daguerdotype-Apparat zur Verfä-
gung steht oder nicht damit umzugehen kennt, zu sei-
nem Vergnügen und Vortheile photographische Bilder
zu producirten im Stande ist. Wie dieses zu erreichen
ist, darüber vollständigen Aufschluß und Belehrung zu
ertheilen, bin ich im Interesse der Kunst dem Liebha-
ber derselben gegen Entschädigung der Zeit, die bei
der Erlernung für mich verloren geht, gerne bereit;
in welcher Absicht ich die gegenwärtigen Zeilen zur
Veröffentlichung bringe, was dem vorurtheilsoffenen
Freunde der Kunst eine willkommenere Erscheinung sein
wird.

Die nöthigen chemischen Präparate werden dem Ler-
nenden gratis mitgegeben; zu unzähligen Versuchen
hinreichend. Die Bereitung derselben, wie sie für diese
Methode erfordert werden, wird in keinem chemischen
Werke erwähnt gefunden.

Näheres bei persönlichen oder frankirten schriftlichen
Anfragen vom 1. Oktober ab bis Januar 1851 in
Mannagen.

Joseph Lemling,

Daguerreotypist und Photograph in allen
Zweigen der Photographie.